### Kurzanleitung-Inbetriebnahme PYLONTECH

Elektrische Arbeiten dürfen nur von einer Fachkraft ausgeführt werden!



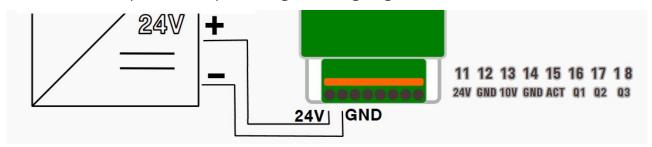
## Schritt 1 - CAN-Verbindung herstellen



Entnehmen Sie ihrem Handbuch die Anschluss-Möglichkeiten für den CAN-Bus. In der Regel gibt es dort einen RJ45-Anschluss mit PIN4 und PIN5 für den CAN-Bus.

**Hinweis:** Falls es nach Schritt 2 mit der Verbindung nicht klappt, können Sie testweise einmal die Adern H und L auf einer Seite vertauschen.

### Schritt 2 - Peripherie + Spannungsversorgung anschließen



Für den Relais-Betrieb nutzen Sie die 24VDC-Ausgänge ACT(Stufe 1), Q1 (Stufe 2), Q2 (Stufe 3) und Q3 (Stufe 4). Den GND-Kontakt (14) können Sie als Masse/Minus für die Relais verwenden. Schließen Sie das Gerät wie in der Abbildung an 24VDC an. Das Gerät startet automatisch und schaltet die LED-Beleuchtung ein. Am Gerät ist finden Sie zusätzlich die Pin-Belegung.

# Schritt 3 - Überprüfung der Daten!

Nehmen Sie sich die Zeit und überprüfen, ob ihr Verbraucher wirklich nur dann eingeschaltet wird, wenn ein Überschuss vorliegt! Sobald Sie die Bus-Verbindung trennen, sollten nach kurzer Zeit alle Ausgänge abfallen. Die rote LED leuchtet und gelbe LED blinken. Sobald Sie die Verbindung wieder herstellen, geht die Anzeige wieder auf grün.

Überprüfen Sie, ob die Sicherheitseinrichtungen und ggf. Temperatur-Begrenzungen funktionieren!

Das Gerät "Wattschnuck" kennt die Temperaturen oder andere äußere Umstände ihrer Anwendung nicht und kann keine Überlast feststellen. Die Sicherheit muss extern gewährleistet werden!

#### Häufige Fehler - Lösungen

Rote LED leuchtet und gelbe LED blinkt.

→ Keine Busverbindung. Überprüfen Sie die Verkabelung.

Bei Problemen schicken Sie einfach eine Mail mit Namen & ggf. Telefonnummer an: info@wattschnuck.de.